

## Sturm Graz: Abgang von Wüthrich und neue Talente bei den Überholern!

Sturm Graz verstärkt sich mit neuen Talenten und verliert Abwehrchef Wüthrich. Wechsel und Vertragsdetails vom 30.05.2025.



**Graz, Österreich** - Es herrscht rege Bewegung beim SK Sturm Graz. Innerhalb weniger Tage hat der Verein mehrere neue Spieler verpflichtet und gleichzeitig einen herben Abgang zu verzeichnen. Am Mittwoch wurde der 19-jährige Stürmer Axel Kayombo neu ins Team geholt, am Donnerstag folgte der 21-jährige Innenverteidiger Tim Oermann. Am Freitag gab es das nächste Transfer-Highlight mit dem 20-jährigen dänischen Mittelfeldspieler Julius Beck, der bereits der zweite Däne in der Sturm-Mannschaft ist. Der Verein hat also ein gutes Händchen bei der Kaderauffrischung bewiesen und strebt klar einen erfolgreichen Saisonstart an.

Ein echter Schock für die Fans kam jedoch mit dem Abgang von

Gregory Wüthrich. Der 29-jährige Abwehrchef verlässt Sturm Graz nach fünf Jahren und war ein fester Bestandteil der Meistermannschaft. Neben seinem Engagement in der Bundesliga hat Wüthrich auch internationale Erfahrungen in der Champions League, Europa League und Conference League sammeln dürfen. Wohin es ihn zieht, ist derzeit noch unklar. Möglicherweise steht er kurz vor einem Wechsel zu Roter Stern Belgrad oder den Young Boys Bern, wo er einst spielte. In einer persönlichen Überraschung gab seine Verlobte bekannt, dass sie schwanger ist. Wüthrich lebt sehr glücklich in Graz, aber sein Karriereschritt könnte nun eine neue Wendung nehmen. Laut den Informationen von **Berner Zeitung** interessiert sich der Trainer des FC Augsburg für ihn und sieht ihn als Verstärkung für sein Team.

## **Umstrukturierung des Kaders**

Der Abgang von Wüthrich ist ein herber Verlust für Sturm Graz, insbesondere da er als Leistungsträger galt. Dennoch muss die Mannschaft schnell reagieren und das Flaggschiff wieder stabilisieren. Tim Oermann wird für die Wüthrich-Position eingeplant, wobei derzeit unklar ist, wie schnell Kayombo und Beck sich ins Spielgeschehen integrieren können. Beck kommt von Esbjerg und hat in der vergangenen Saison durchaus überzeugt – mit 24 Einsätzen und drei Toren. Er wurde zudem von Esbjerg für 700.000 Euro an Sturm verkauft, was zeigt, dass der Verein in seine neue Verpflichtung großes Vertrauen setzt.

Die Ambitionen, gut aufzutreten und die Saison erfolgreich zu starten, sind bei Sturm Graz hoch. Die Wechselstrategien, die der Verein verfolgt, sind entscheidend, um die Abgänge der erfahrenen Spieler auszugleichen und eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen. Sturm Graz hat bereits wichtige Weichen gestellt und hält Ausschau nach weiteren Verstärkungen, die helfen sollen, die entstehende Lücke zu schließen und die Konkurrenz in der Liga herauszufordern.

## **Aussichten und Erwartungen**

Die kurzfristigen und langfristigen Ziele stehen für Sturm Graz fest: Mit den neuen Talenten soll die Offensive und Defensive neu belebt werden. Der Verein wagt eine frische Ausrichtung, die sicherlich spannend zu beobachten sein wird. Veteranen wie Heinz Lindner, der nun zu den Young Boys wechselt und sich mit der Rolle als Nummer zwei hinter Marvin Keller arrangiert hat, lassen Fragen zu Brutkraft und Erfahrung offen, die nun durch die jungen Füße ersetzt werden sollen. Die neue Saison startet in wenigen Wochen, und der Druck, diesen Umstrukturierungsprozess erfolgreich zu gestalten, lastet schwer auf den Schultern der Verantwortlichen.

Wie die neue Mannschaft letztlich auf dem Platz dastehen wird, bleibt also abzuwarten. Sturm Graz hat jedoch zahlreiche Talente und eine spannende Saison in Aussicht, die das Team mit viel Potenzial in die Füße legen könnte. Weitere Informationen über die Transfers in der österreichischen Bundesliga finden Sie auf **Kicker**.

Details	
<b>Ort</b>	Graz, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://peterlinden.live">peterlinden.live</a></li><li>• <a href="http://www.bernerzeitung.ch">www.bernerzeitung.ch</a></li><li>• <a href="http://www.kicker.at">www.kicker.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](http://aktuelle-nachrichten.at)**